

## Inhalte des Studiums

Die detaillierten Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, die Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können im Modulhandbuch bzw. in der Studien- und Prüfungsordnung nachgelesen werden.

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
<b>Pflichtmodule (10 LP)</b>		
Interkulturelle Praxis	5	2.
Profilmodul Master IKEAS (integrativ)	5	3.
<b>Wahlpflichtmodule (80 LP) – Sie wählen aus jedem Wahlbereich einen (unterschiedlichen) Kulturbereich.</b>		
<b>Wahlbereich I (30 LP) – Angloamerikanische Studien, Frankreichstudien, Italienstudien, Lateinamerikastudien <u>oder</u> Russlandstudien</b>		
Module zur Sprachpraxis	max. 10	1.-3.
Je nach Wahl der Kulturräumstudie: 3 bis 4 kulturwissenschaftliche Module	max. 20	1.-3.
Kolloquium	5	3.
<b>Wahlbereich II (30 LP) – Angloamerikanische Studien, Frankreichstudien, Italienstudien, Spanien- und Lateinamerikastudien, Polenstudien, Russlandstudien <u>oder</u> Südosteuropastudien</b>		
Module zur Sprachpraxis	max. 10	1.-3.
Je nach Wahl der Kulturräumstudie: 3 bis 4 kulturwissenschaftliche Module	max. 20	1.-3.
Kolloquium	5	3.
<b>Wahlbereich III (20 LP) – Frankreichstudien, Italienstudien, Lateinamerikastudien, Polenstudien, Russlandstudien <u>oder</u> Südosteuropastudien</b>		
Module zur Sprachpraxis	max. 15	1.-4.
Je nach Wahl der Kulturräumstudie: 1 bis 2 kulturwissenschaftliche Module	max. 10	1., 2. o. 3.
<b>Masterarbeit (30 LP)</b>		4.

## Fachstudienberatung

**Susanne Fülle-Delbarre**

Telefon: 0345 55-23562

E-Mail: susanne.fuelle-delbarre@romanistik.uni-halle.de

**Dr. Natascha Ueckmann**

Telefon: 0345 55-23537

E-Mail: natascha.ueckmann@romanistik.uni-halle.de

Sitz: Institut für Romanistik, Ludwig-Wucherer-Straße 2 (Steintor-Campus), 06108 Halle (Saale)

→ [www.ikeas.uni-halle.de](http://www.ikeas.uni-halle.de)

**Ansprechpartner\*innen für die einzelnen Kulturräumstudien:**

→ [www.ikeas.uni-halle.de/koordinatoren](http://www.ikeas.uni-halle.de/koordinatoren)

## Allgemeine Studienberatung

Telefon: 0345 55-21306, -21308, -21322, -21327

E-Mail: ssc@uni-halle.de

Sprechzeiten: mo–do 10–16 Uhr, fr 10–13 Uhr

Sitz: Studierenden-Service-Center (SSC), Universitätsplatz 11 → Löwengebäude, 06108 Halle (Saale)

→ [www.uni-halle.de/studienberatung](http://www.uni-halle.de/studienberatung)

→ [www.uni-halle.de/studienangebot](http://www.uni-halle.de/studienangebot)



Löwengebäude auf dem Universitätsplatz



„Ich will wissen, was in der Welt passiert. Von meinem Studium erhoffte ich mir eine Entdeckungsreise durch fremde Kulturen. In Halle haben sich die Hoffnungen bestätigt.“

Anna Katharina Pieper studiert IKEAS und ist eine von mehr als 20 Studienbotschafter\*innen der Uni Halle. Mehr Infos gibt es unter [www.ich-will-wissen.de](http://www.ich-will-wissen.de).

Foto: MLU / Matthias Ritzmann

# Interkulturelle Europa- und Amerikastudien (IKEAS)

## Master

Ein-Fach-Master  
Master of Arts

120  
LP

Stand: September 2019 | Foto: geralt, pixabay



## Hinweise zur Herausgabe

Herausgegeben von der Allgemeinen Studienberatung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung. Das Faltblatt dient der Information und hat keinen Status als Prüfungsordnung.

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT  
HALLE-WITTENBERG



## Das Studium auf einen Blick

**Philosophische Fakultät II** – Philologien,  
Kommunikations- und Musikwissenschaften

**Institut** für Romanistik

**Typ:** Ein-Fach-Master mit 120 Leistungspunkten (LP)

**Abschluss:** Master of Arts (M.A.)

**Regelstudienzeit:** 4 Semester

**Beginn:** Wintersemester

**Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen:** Ja

## Charakteristik und Ziele

Ziel des Studiums ist die Ausbildung vertiefter Kenntnisse und Fähigkeiten zur selbständigen wissenschaftlich fundierten interkulturellen Kulturanalyse. Hierfür werden im Einzelnen fremdsprachliche Kenntnisse und Fertigkeiten in drei Fremdsprachen vermittelt, sowie vertiefte Kenntnisse zu kulturwissenschaftlichen und interkulturellen Theorien und Methoden in ihrer Anwendung auf zentrale Kultur- und Kulturkontakthänomene.

Die Spezifik dieses Masters liegt in der Verbindung eines breit gefächerten Angebots der zu studierenden Sprachen wie Kulturen und eines auf Kulturkontakt fokussierten kulturwissenschaftlichen Profils. Der Master bereitet auf die Promotion im Bereich der Fremdsprachenphilologien mit einem interkulturellen kulturwissenschaftlichen Profil vor.

Beim Ein-Fach-Master Interkulturelle Europa- und Amerikastudien 120 LP handelt es sich um einen stärker forschungsorientierten konsekutiven Masterstudiengang.

## Berufsperspektiven

Studierende erweitern ihre berufsqualifizierenden Kompetenzen vor allem auf dem Gebiet internationaler Zusammenarbeit, insbesondere in den Bereichen internationale Organisation, international agierende Verbände, Entwicklungshilfe etc.

## Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist der Nachweis

- eines Abschlusses im Bachelorstudiengang Interkulturelle Europa- und Amerikastudien (mindestens 120 LP) oder eines vergleichbaren Bachelorstudiengangs in Kulturstudien (mindestens 120 LP) mit Abschlussnote 2,5 oder besser.
- oder – bei festgestellter Gleichwertigkeit – eines anderen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses in einer vergleichbaren Fachrichtung mit Abschlussnote 2,5 oder besser.

Für die (meisten) zu studierenden **Sprachen** sind Vorkenntnisse auf festgelegten Niveaus des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen nachzuweisen, nämlich:

- für die Sprache im 1. Wahlbereich das Niveau C1 mit Ausnahme von Englisch (C2) und von Russisch (B2)
- für die Sprache im 2. Wahlbereich das Niveau B2 mit Ausnahme von Englisch (C1)
- bei Wahl von Französisch oder Spanisch im 3. Wahlbereich das Niveau A2

Der Nachweis erfolgt je nach Sprache und Wahlbereich durch das Bachelorzeugnis, entsprechende Sprachzertifikate oder einen sprachlichen Eingangstest zu Studienbeginn (gilt für Studierende mit muttersprachenähnlichen Voraussetzungen).

Ausführliche Informationen insbesondere zu den Wahlbereichen und zur Nachweiserbringung bei den Sprachen entnehmen Sie bitte der Webseite zum Studiengang ([www.uni-halle.de/studienangebot](http://www.uni-halle.de/studienangebot) → Fach) sowie der gültigen Studien- und Prüfungsordnung. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.

## Einschreibung/Bewerbung

Der Ein-Fach-Master Interkulturelle Europa- und Amerikastudien 120 LP ist zurzeit zulassungsfrei (ohne NC).

- Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31.8.** über [www.uni-halle.de/bewerben](http://www.uni-halle.de/bewerben).
- Mit einem ausländischen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **30.4.** über [www.uni-assist.de](http://www.uni-assist.de).

Ob ein Studiengang zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Uni Halle zu jedem Wintersemester neu. Informieren Sie sich deshalb bitte jeweils ab Mai des Jahres über die aktuelle Festlegung unter [www.uni-halle.de/studienangebot](http://www.uni-halle.de/studienangebot) → Fach.

Bewerber\*innen, die das Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses erst nach der Bewerbungsfrist vorlegen können, reichen mit den Bewerbungsunterlagen eine Fächer- und Notenübersicht über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen ihres Studiums ein. Das Zeugnis muss bei der Einschreibung zum Wintersemester bis spätestens 31.1. des Folgejahres nachgereicht werden.



Studieren am modernen Steintor-Campus

## Aufbau des Studiums

Der Master-Studiengang besteht aus drei zu wählenden Kulturen/Kulturstudien. Eine Kultur wird als 1. Wahlbereich (aus der Sprachdomäne A), die andere als 2. Wahlbereich (aus der Sprachdomäne B) und die dritte Kultur im 3. Wahlbereich (aus der Sprachdomäne C) studiert. Zur Wahl stehen:

**Sprachdomäne A:** Angloamerikanische Studien, Frankreichstudien, Italienstudien, Lateinamerikastudien, Russlandstudien

**Sprachdomäne B:** Angloamerikanische Studien, Frankreichstudien, Italienstudien, Lateinamerikastudien, Russlandstudien, Polenstudien, Südosteuropastudien

**Sprachdomäne C:** Frankreichstudien, Italienstudien, Lateinamerikastudien, Russlandstudien, Polenstudien, Südosteuropastudien

Die Kulturstudien gliedern sich in Sprachpraxis sowie kulturwissenschaftlich ausgerichtete Vertiefungsmodule (Kultur und Gedächtnis, Kultur und Kommunikation, Kultur und Gesellschaft), Profil- und Kolloquiumsmodule.

Das Profilmodul (Theorien der Interkulturalität, Kontakt-, Konflikt- und Vergleichsforschung) ist kulturübergreifend und vergleichend angelegt. Die beiden Kolloquiumsmodule dienen der Entwicklung der Fähigkeit zur selbständigen Erstellung eines Forschungsüberblicks bzw. einer Recherche zu einem ausgewählten Thema.

Der Ein-Fach-Master Interkulturelle Europa- und Amerikastudien 120 LP setzt sich wie folgt zusammen:

Leistungen	Σ 120 LP
Pflichtmodule	10 LP
Wahlbereich I	30 LP
Wahlbereich II	30 LP
Wahlbereich III	20 LP
Masterarbeit	30 LP